

# azur 840A

---

Class XD integrated amplifier / Klasse XD Integrierter Verstärker

User's manual / Bedienungsanleitung



*Cambridge Audio*

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	27
Vorsichtsmaßnahmen .....	28
Wichtige Sicherheitshinweise .....	29
Anschlüsse an der Rückseite des Geräts .....	30
Bedienelemente an der Vorderseite .....	32
Fernbedienung.....	34
Anschlüsse .....	35
Anweisungen zur Bedienung.....	38
Verstärkereinstellung.....	39
Mehrraumsystem .....	42
Verwendung mit kundenspezifischen Systemen.....	43
CAP5-Schutzsystem .....	44
Fehlersuche und Fehlerbehebung .....	46
Technische Daten .....	47
Garantie.....	48

## EINLEITUNG

**Vielen Dank für Ihren Kauf dieses integrierten Verstärkers Azur 840A Klasse XD. Dieses Gerät ist Teil unserer neuen 8er Serie, mit der Cambridge Audio neue Höhen der Audio-Exzellenz erreicht - ein Teil unseres Strebens, die Azur Serie fortlaufend weiterzuentwickeln. Wir hoffen, dass das Ergebnis Ihre Ansprüche erfüllt und Sie viele Jahre Freude an ihm haben werden.**

Für den 840A entwickelten wir viele neue Schaltkreise und Komponenten, wobei viele Teile speziell für dieses Modell konstruiert wurden. Es wurde von Cambridge Audio eine einzigartige, zum Patent angemeldete Verstärker-Topologie namens Klasse XD™ entwickelt, die Übernahmeverzerrung bei niedrigen Signalpegeln beseitigen kann.

Diese Technologie sorgt für einen Bereich mit reinem Klasse A Betrieb in der Übernahmzone. Sie sollte nicht mit der Betriebsart "Klasse AB" verwechselt werden, die einen kleinen Bereich der Klasse A liefert, jedoch eine höhere Verzerrung in Kauf nimmt, sobald die Signalpegel außerhalb der Klasse A liegen. Klasse XD Schaltkreise entfernen nicht nur Übernahmeverzerrung am Nulldurchgang, sondern verringern auch die Verzerrung in den anderen Teilen des Verstärker-Ausgangsbereichs. Ein Informationsblatt zu dieser Technologie finden Sie auf unserer Website: [www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com).

Bitte beachten Sie, dass der 840A aufgrund der Klasse-XD-Technologie etwas wärmer wird als herkömmliche Klasse-B/AB-Verstärker und die Belüftungsschlitze an der Oberseite des Geräts deshalb nicht verdeckt werden dürfen.

Andere Funktionen umfassen die Verwendung von Präzisionsnetzwerken mit Widerständen und Relais für die Lautstärke- und Balance-Regelung statt der üblicheren Festkörper oder Potenziometer. Die Lautstärke ist in 1-dB-Schritten über den größten Teil des Bereichs sehr fein regelbar. Die Kennlinie hat einen logarithmischen Verlauf und die Kanalabstimmung ist extrem präzise. Eingangsschaltung erfolgt über hochwertige Relais.

Der 840A verfügt über separate Trafosekundärwicklungen für linke und rechte Kanäle, 2 Gleichrichter und getrennte PSUs für dualen Monobetrieb der linken und rechten Leistungsverstärker. Ein separater Trafo versorgt den Vorverstärker, wodurch der 840A zu einer Vor- und Leistungsverstärkerkombination in einem Paket wird.

Input 1 (Eingang 1) bietet einen symmetrischen Eingang mithilfe von XLRs, die optimale Leistung mit Ausrüstung wie z.B. dem passenden 840C Upsampling-CD-Player liefern, der über symmetrische Ausgänge verfügt.

Ein komplett neues Gehäuse wurde entwickelt, das massive strukturelle Festigkeit mit sorgfältiger Dämpfung und Regelung von akustischer Resonanz kombiniert. Eine Azur Navigator Fernbedienung für alle Funktionen des Verstärkers ist beigefügt und zeichnet sich durch ihr attraktives Design und ihre leichte Handhabung aus.

Wir haben auch viele neue Funktionen hinzugefügt, wie z.B. die Unterstützung einer Mehrraumfunktion. Der Verstärker wird durch Anschließen von einem oder zwei externen Incognito Tastenfeldern von Cambridge Audio und eines Netzteils zum Hub eines einfachen Mehrraumsystems. Darüber hinaus werden ein Control-Bus-Ein-/Ausgang, ein IR-Sendereingang und eine RS232-Steuerung angeboten, wodurch dieses Gerät bei Bedarf in kundenspezifischen Systemen einfacher integriert werden kann.

Der Verstärker ist wie alle Geräte nur so gut, wie das System, an das er angeschlossen ist. Gehen Sie deshalb bei der Quellenausrüstung, bei den Lautsprechern oder bei den Kabeln keine Kompromisse ein. Ganz besonders empfehlen wir Ihnen natürlich die Modelle aus der Azur Serie von Cambridge Audio, die dieselben hohen Qualitätsanforderungen erfüllen wie dieser Verstärker. Ihr Händler hält für Sie qualitativ hochwertige Verbindungskabel von Cambridge Audio bereit, mit denen Sie die Möglichkeiten Ihres Systems optimal nutzen können.

Danke, dass Sie sich die Zeit zum Lesen dieses Handbuchs nehmen. Wir empfehlen, dass Sie es für künftigen Gebrauch aufbewahren.



Matthew Bramble  
Technischer Direktor

## SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

### Kontrolle der Netzanschlussleistung

Bitte lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät an das Stromnetz anschließen.

Kontrollieren Sie, dass an der Rückseite des Gerätes die richtige Netzspannung angegeben ist. Wenn Ihre Netzspannung von der angegebenen Spannung abweicht, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Dieses Gerät funktioniert nur mit der Netzspannung und dem Spannungstyp, die/der auf der Rückseite des Gerätes angegeben ist. Wenn das Gerät an eine anders ausgelegte Stromversorgung angeschlossen wird, kann es beschädigt werden.

Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht verwendet wird, und benutzen Sie es nicht ohne eine entsprechende Erdung. Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, darf die Abdeckung (oder die Rückseite) des Geräts nicht entfernt werden. Im Gerät befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet bzw. repariert werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal.

Das Symbol mit dem Blitz und der Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein von nicht isolierter "gefährlicher Spannung" im Inneren des Produkts hin, die ausreichend stark sein kann, um die Gefahr eines elektrischen Schlags für Personen darzustellen.



Das Ausrufungszeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass die mit diesem Produkt gelieferte Dokumentation wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen für das Gerät enthält.

Dieses Produkt erfüllt die europäische Niederspannungsrichtlinie (73/23/EU) und die Richtlinien über die Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) (89/336/EU), wenn es in Übereinstimmung mit diesem Handbuch verwendet und installiert wird. Damit das Produkt diese Richtlinien auch in Zukunft erfüllt, darf bei diesem Gerät nur Zubehör von Cambridge Audio verwendet werden, und die Wartung muss von qualifizierten Kundendienstmitarbeitern ausgeführt werden.



Die durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern ist das Symbol der Europäischen Union, das das getrennte Sammeln von Elektro- und Elektronikgeräten anzeigt. Dieses Gerät enthält elektrische und elektronische Teile, die wiederverwendet, recycelt oder wiedhergestellt werden können und nicht mit unsortiertem normalem Restabfall entsorgt werden dürfen. Bitte geben Sie das Gerät zurück oder wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Fachhändler, von dem Sie dieses Gerät gekauft haben.



## WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR IHRE SICHERHEIT

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit und lesen Sie diese Hinweise durch, bevor Sie Ihren Azur Verstärker installieren; dadurch erhalten Sie die optimale Leistung, und Sie verlängern die Lebensdauer Ihres Geräts. Wir empfehlen unbedingt, alle Anweisungen gut durchzulesen, alle Warnhinweise genau zu beachten, und das Handbuch für spätere Zwecke sicher aufzuheben.

Das Gerät ist als "Class 1" eingestuft und muss an einer Wandsteckdose mit einem Erdungsleiter angeschlossen werden.

Der Verstärker muss von oben und von unten belüftet sein. Das Gerät darf nicht auf einem Teppich oder einer anderen weichen Fläche aufgestellt werden, und die Belüftungsschlitze an der Unterseite und an der Oberseite müssen immer frei gehalten werden. Das Gerät darf nicht in einem Hohlraum, wie z.B. einem Bücherbord oder einem Schrank betrieben werden.

Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen, Heizspeichern, Öfen oder anderen Wärme ausstrahlenden Quellen (wie z.B. Verstärkern) installiert werden.

Bitte achten Sie darauf, die Schutzvorrichtung des gepolten bzw. geerdeten Steckers nicht zu beschädigen. Ein gepolter Stecker hat zwei Stifte, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker hat zwei Stifte sowie einen Erdungsstift. Der breite Stift bzw. Erdungsstift dient Ihrer Sicherheit. Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker, um sich die veraltete Steckdose austauschen zu lassen.

**WARNHINWEIS** - Dieses Gerät darf nicht mit Regen oder Feuchtigkeit in Kontakt kommen, da sonst die Gefahr eines Brands oder eines elektrischen Schlags besteht. Tropfwasser, Spritzwasser oder andere Flüssigkeiten dürfen nicht an das Gerät gelangen. Mit Flüssigkeit gefüllte Gegenstände, wie z.B. eine Vase, dürfen deshalb nicht auf dem Gerät abgestellt werden. Sollte dennoch Flüssigkeit in den Verstärker gelangen, schalten Sie das Gerät sofort aus, trennen Sie es von der Netzspannung, und fragen Sie Ihren Händler um Rat.

Achten Sie darauf, dass keine kleinen Teile durch die Lüftungsgitter fallen können. Sollte dennoch ein kleines Teil in das Gerät gelangt sein, schalten Sie es sofort aus, trennen Sie es von der Stromversorgung, und fragen Sie Ihren Händler um Rat.

Wenn Sie zwei Verstärker verwenden, sollten Sie unbedingt Verstärker desselben Typs einsetzen.

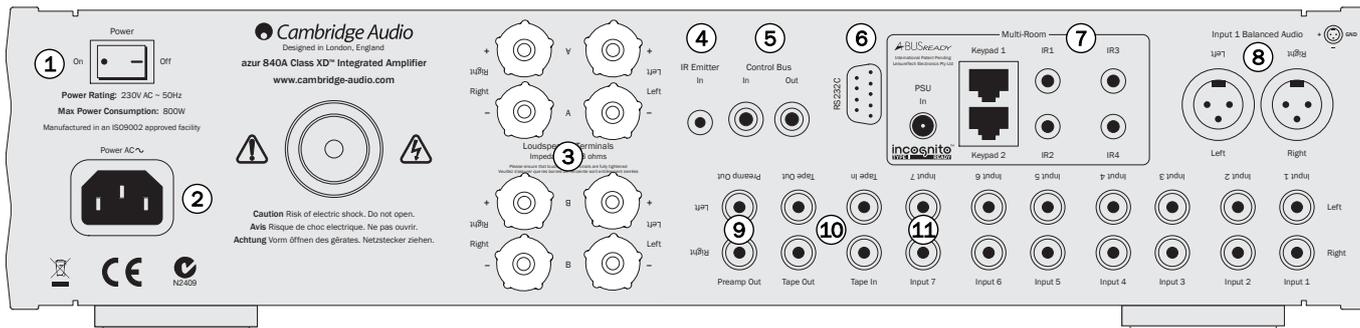
Wenn Sie dieses Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen möchten, schalten Sie es auf Standby und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch bei einem Gewitter sollten Sie das Gerät immer von der Stromversorgung trennen.

Sie reinigen das Gerät, indem Sie das Gehäuse mit einem feuchten, nicht fuselnden Tuch abwischen. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten, die Alkohol, Ammoniak oder Scheuermittel enthalten. Verwenden Sie bei oder in der Nähe Ihres Verstärkers keine Spraydosen.

Das Gerät kann nicht vom Benutzer gewartet oder repariert werden. Versuchen Sie deshalb nie, Reparaturen selbst durchzuführen, und unterlassen Sie das Auseinandernehmen und Zusammenbauen des Geräts bei einem Problem. Solche Wartungs- und Reparaturarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät beschädigt wurde (z.B. am Netzstecker oder am Netzkabel), wenn Flüssigkeit oder ein Gegenstand in das Gerät gelangt ist, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht normal funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde. Wenn diese Sicherheitsmaßnahme nicht beachtet wird, kann dies einen gefährlichen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Das Gerät muss auf einer stabilen, ebenen Fläche aufgestellt werden. Magnetische Streufelder von sich in der Nähe befindlichen, rotierenden Teilen oder CRT-Fernsehgeräten können zu störenden Interferenzen führen.

## ANSCHLÜSSE AN DER RÜCKSEITE DES GERÄTS



### ① Power On / Off (Ein/Aus)

Hiermit schalten Sie das Gerät ein und aus.

### ② Netzanschluss

Nachdem Sie alle Anschlüsse am Verstärker vorgenommen haben, stecken Sie das Netzkabel in eine geeignete Steckdose und schalten das Gerät ein. Jetzt ist der Verstärker einsatzbereit.

### ③ Lautsprecheranschlüsse

Es sind zwei Sätze Lautsprecheranschlüsse verfügbar; "A" (Hauptlautsprecheranschlüsse) und "B" (zusätzliche Lautsprecheranschlüsse). Beide Lautsprechersätze können ein- oder ausgeschaltet werden. Verbinden Sie die Kabel von Ihrem linken Lautsprecher mit den Anschlüssen "LEFT +/-" und die Kabel vom rechten Lautsprecher mit "RIGHT +/-". Dabei ist der rote Anschluss der positive (+) Ausgang und der schwarze Anschluss der negative (-) Ausgang.

Bitte achten Sie darauf, dass keine Kabelfasern das Nachbarkabel bzw. den Nachbaranschluss berühren, weil so ein Kurzschluss entsteht. Die Anschlüsse für die Lautsprecher müssen immer gut gesichert werden, um eine stabile elektrische

Verbindung zu gewährleisten. Wenn die Schraubverbindungen lose sind, kann sich das nachteilig auf die Tonqualität auswirken.

**Hinweis:** Beim Betrieb von einem Lautsprecherpaar muss jedes Paar eine Nennimpedanz von 4-8 Ohm aufweisen. Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 6-8 Ohm zu verwenden.

### ④ IR Emitter In (Infrarot-Sendereingang)

Ermöglicht dem Verstärker den Empfang von modulierten IR-Befehlen von Mehrroomsystemen. Empfangene Befehle werden hier nicht vom Control-Bus weitergeleitet. Siehe Abschnitt "Kundenspezifische Systeme" für weitere Informationen.

### ⑤ Control Bus (Steuerbus)

**In (Eingang)** - Damit kann das Gerät unmodulierte Befehle von Mehrroomsystemen oder anderen Komponenten empfangen.

**Out (Ausgang)** - Damit werden Control-Bus-Befehle an ein anderes Gerät weitergeleitet. Damit kann der 840A auch einige Cambridge Audio Geräte steuern.

## ⑥ RS232C

Der RS232C-Port ermöglicht die externe serielle Steuerung des 840A für die Verwendung von kundenspezifischen Systemen. Einen vollständigen Befehlssatz finden Sie auf der Cambridge-Audio-Website unter [www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com). Diesen Port kann auch vom Cambridge Audio Kundendienstpersonal für Software-Aktualisierungen verwendet werden.

## ⑦ A-BUS™ Ready/Incognito Ready™ Multi-Room (Mehrraum-Ausgänge)

**PSU** - Damit kann ein Incognito PS10 an das Netzteil der angeschlossenen Mehrraumtastenfelder/-lautsprecher angeschlossen werden.

**Keypad (Tastenfeld) 1/2** - Damit kann ein oder können zwei Incognito A-BUS KP10 Tastenfelder(er) (oder andere A-BUS-kompatible Tastenfelder) mithilfe eines CAT5/5e-Kabels angeschlossen werden. Incognito AS10 aktive Deckenlautsprecher können hier auch angeschlossen werden.

**IR** - Vier IR-Ausgänge für die Fernbedienung von Quellenausüstung.

Siehe Abschnitt "Mehrraumsystem" für weitere Informationen zu Anschlüssen und Einstellungen.

## ⑧ Input 1 Balanced Audio (Eingang 1 symmetrisches Audio)

Input 1 umfasst entweder asymmetrische (Phono/RCA) oder symmetrische (XLR) Anschlüsse. Es kann jedoch nur jeweils ein Typ verwendet werden. Der symmetrische Anschluss ist die qualitativ höherwertige Option und kann Rauschen und Störgeräusche im Kabel abweisen, wenn er mit anderer Ausrüstung verwendet wird, die diese Funktion unterstützt. Ein XLR-Steckverbinder ist an Stift 1 - Masse; Stift 2 - heiß (normale Polarität); Stift 3 - kalt (umgedrehte Polarität).

Bei der Verwendung eines symmetrischen oder asymmetrischen Eingangs müssen Sie sicherstellen, dass keine Kabel bzw. keine Ausrüstung an dem nicht verwendeten Eingang angeschlossen ist, da die Funktion des Geräts darunter leiden kann. Der nicht verwendete Eingang muss nicht terminiert werden und er sollte es auch nicht.

## ⑨ Preamp Out (Vorverstärker-Ausgang)

Schließen Sie diese Buchsen an die Eingänge von einem externen Verstärker (bzw. Verstärkern) oder einem aktiven Subwoofer usw. an.

## ⑩ Tape in/out (Band-Ein-/Ausgang)

Schließen Sie ein Kassettendeck oder die analoge Ausgangsbuchsen einer MiniDisc, eines tragbaren, digitalen Musik-Players oder einen CD-Recorder mithilfe eines Verbindungskabels von den Buchsen "Line Out" des Recorders an den Verstärkerbuchsen "Tape In" an.

Der Schaltkreis "Tape Input" des 840A ist ein "Überwachungstyp" im Gegensatz zu den anderen 7 Eingängen. Für die 7 normalen Eingänge wird die ausgewählte Hörquelle an den Ausgang "Tape Out" zum Aufzeichnen gesendet. Die derzeit aktive und wahlweise aufgezeichnete Hörquelle wird dann angezeigt, was durch die jeweilige blaue LED auf der Vorderseite angezeigt wird.

Wenn "Tape Input" gewählt wird, leuchtet ein gefüllter Kreis neben "TAPE MON" auf, was anzeigt, dass der "Tape Monitor Input" (Bandüberwachungseingang), der gerade angehört wird, von einer anderen Quelle über den Ausgang "Tape Out" aufgezeichnet wird. Die Aufnahmequelle wird ebenfalls durch einen gefüllten Kreis neben dem ausgewählten Eingang angezeigt und kann durch Drücken der anderen Quellentaste geändert werden. Drücken Sie einfach die Eingangswahltaste "Tape Mon" erneut, um die Funktion "Tape Monitor" (Bandüberwachung) auszuschalten.

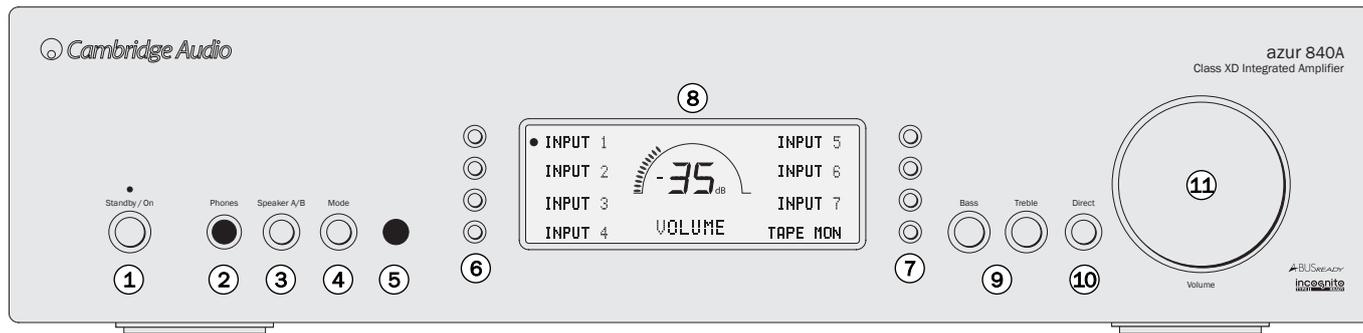
Diese Funktion ist nützlich, wenn 3-Kopf-Analogkassettendecks verwendet werden, wodurch das Signal live vom Band (über einen 3. Kopf) wiedergegeben und gleichzeitig aufgenommen werden kann. Durch wiederholten Tastendruck kann "Tape Monitor Input" ein- und ausgeschaltet werden, um das aufgezeichnete Signal in Echtzeit mit dem Original und der Aufzeichnung zu vergleichen und so entsprechende Einstellungen an den Aufnahmeparametern des Kassettendecks vornehmen zu können (siehe Handbuch Ihres 3-Kopf-Analogkassettendecks für weitere Informationen).

## ⑪ Inputs (Eingänge) 1-7:

Diese Eingänge eignen sich für jede "Line-Level"-Quellenausüstung, wie z.B. CD-Player, DAB oder FM/AM-Tuner usw.

**Hinweis:** Diese Anschlüsse sind nur für analoge Audiosignale bestimmt. Deshalb dürfen sie nicht mit dem digitalen Ausgang eines CD-Players oder eines anderen digitalen Geräts verbunden werden.

## BEDIENELEMENTE AN DER VORDERSEITE



### ① Standby/On (Standby/Ein)

Mit dieser Taste können Sie zwischen Standby (schwach leuchtende Status-LED) und ON (Ein) (hell leuchtende Status-LED) wechseln. Standby ist ein Bereitschaftsmodus mit einem Stromverbrauch von unter 10 W. Lassen Sie das Gerät bei Nichtgebrauch im Standby-Modus.

### ② Kopfhörer

Für den Anschluss von Stereokopfhörern mit ¼-Zoll-Stecker. Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von 32 bis 600 Ohm. Wenn der Kopfhörer aktiviert wird, fallen die Relais für die Lautsprecher ab und der Ausgang zu den Lautsprechern ist gesperrt (Speaker A und B).

### ③ Speaker A/B (Lautsprecher A/B)

Drücken Sie diese Taste, um durch die Lautsprechersätze zu scrollen, die an den Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite angeschlossen sind (Lautsprechersätze A, B oder A und B). Mit dieser zweiten Gruppe lassen sich weitere Lautsprecher, z.B. in einem anderen Zimmer, zuschalten.

Bitte achten Sie auf eine sorgfältige Wahl der Lautsprecher, wenn zwei Lautsprecher pro Kanal verwendet werden sollen. Wenn der gemessene Gesamtwiderstand an den Lautsprecheranschlüssen zu niedrig ist, wird der Verstärker im Standby-Modus erst eingeschaltet, wenn ein geeigneter Lastwiderstand erkannt wird. Siehe Abschnitt "CAP5" in diesem Handbuch für weitere Informationen.

**Hinweis:** Beim Betrieb von einem Lautsprecherpaar muss jedes Paar eine Nennimpedanz von 4-8 Ohm aufweisen. Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von je 6-8 Ohm zu verwenden.

## ④ Mode (Modus)

Mit dieser Taste wechseln Sie zwischen Lautstärke- und Balance-Modus. Drücken und halten Sie die Taste, um ins Systemkonfigurationsmenü des 840A zu gelangen.

## ⑤ Infrarot-Sensor

Empfängt IR-Befehle von der mitgelieferten Azur-Fernbedienung. Erfordert eine freie, ungehinderte Sichtlinie zwischen der Fernbedienung und dem Sensor.

## ⑥ & ⑦ Tasten "Input select" (Wahl des Eingangs)

Drücken Sie die entsprechende Eingangswahltaste, um die Quellenkomponente zu wählen, der Sie zuhören möchten (hervorgehoben durch einen gefüllten Kreis auf dem Display). Das ausgewählte Signal wird auch an die Anschlüsse "Tape Out" durchgeleitet, und es kann so für Aufnahmen genutzt werden. Während einer Aufnahme sollte der Eingang nicht geändert werden (das aufgenommene Signal kann jedoch bei Verwendung des Eingangs "Tape Monitor" überprüft werden).

## ⑧ Display

LCD, die zur Steuerung des 840A verwendet wird. Siehe Abschnitte "Anweisungen zur Bedienung" und "Einrichten des Verstärkers" in diesem Handbuch für weitere Informationen.

## ⑨ Bass / Treble (Bässe/Höhen)

Drücken Sie diese Tasten zur Freigabe und drehen Sie sie für feinfühligere Änderungen am Klangbild.

## ⑩ Direct (Direkt)

Mit dieser Funktion gelangt ein Audiosignal auf direktem Weg an den Verstärker, wobei die Schaltkreise für die Optimierung der Tonqualität umgangen werden.

## ⑪ Volume (Lautstärke)

Mit der Lautstärkeregelung wird die Lautstärke an den Ausgängen des Verstärkers eingestellt. Diese Einstellung wirkt sich auf die jeweiligen Ausgänge der Lautsprecher, des Vorverstärkers und des Kopfhörers aus. Die Anschlüsse "Tape Out" werden allerdings nicht beeinflusst. Wir empfehlen, vor dem Einschalten des Verstärkers die Lautstärke immer auf den geringsten Wert einzustellen.

Die Lautstärkeregelung kann auch zum Navigieren durch die Systemkonfigurationsmenüs des 840A auf dem Frontblendendisplay verwendet werden.

**Siehe Abschnitt 'Anweisungen zur Bedienung' dieses Handbuchs für weitere Informationen zu den Funktionen dieser Tasten.**

## FERNBEDIENUNG

Der 840A wird mit einer Azur Navigator Fernbedienung geliefert, die sowohl den Verstärker als auch die Cambridge Audio Azur CD-Player bedient. Legen Sie die mitgelieferten AAA-Batterien zur Inbetriebnahme ein.

Die 840A/C Fernbedienung verfügt über eine Taste "Amplifier Control" zur Verstärkersteuerung, mit der Sie die Fernbedienung in den "Verstärkermodus" schalten und somit den 840A bedienen können. Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet die LED 7 Sekunden lang auf (damit Sie wissen, dass Sie im Verstärkermodus sind). Die LED blinkt, sobald Sie eine der eingekreisten Verstärkertasten drücken. Alle anderen Tasten der Fernbedienung sind im Verstärkermodus inaktiv.

Folgende Funktionen sind für den Verstärker vorhanden:

### **Standby/On (Standby/Ein)**

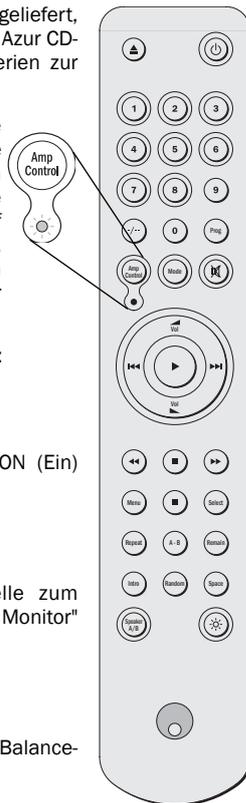
Mit dieser Taste können Sie zwischen Standby und ON (Ein) wechseln.

### **Zahlentasten 1-8**

Mit diesen Tasten wechseln Sie die Eingangsquelle zum Verstärker. Mit der Taste 8 können Sie die "Tape Monitor" (Bandüberwachung) ein- und ausschalten.

### **Mode (Modus)**

Mit dieser Taste wechseln Sie zwischen Lautstärke- und Balance-Modus.



### **Stummschalten**

Mit dieser Taste können Sie den Ton am Verstärker stummschalten. Die Stummschaltung wird durch "MUTE" auf dem Display angezeigt, wobei zudem der Lautstärkepegel durch zwei blinkende Striche auf dem Display ersetzt wird. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten.

### **Lautstärke**

Mit den Pfeiltasten können Sie die Lautstärke am Ausgang des Verstärkers einstellen.

### **Lautsprecher A/B**

Drücken Sie diese Taste, um durch die Lautsprechersätze zu scrollen, die an den Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite angeschlossen sind (Lautsprechersätze A, B oder A und B).

### **Helligkeit**

Mit dieser Taste stellen Sie die Hintergrundbeleuchtung des Frontblendendisplays ein: hell, gedämpft oder aus.

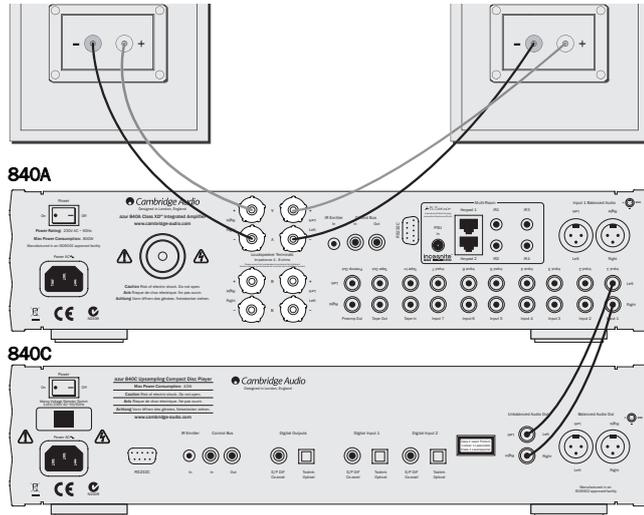
Drücken Sie die Taste "Amp Control" (Verstärkersteuerung) erneut, um den Verstärkermodus zu verlassen (und in den CD-Modus zurückzukehren). (Die LED leuchtet eine Sekunde lang).

## ANSCHLÜSSE

Wir haben unsere Verstärker mit einer Reihe von Funktionen versehen, die Ihnen viele flexible Anschlussmöglichkeiten für Ihr System bieten. Mit erweiterten Funktionen, wie z.B. den Anschlüssen "Pre-Out" und "Speaker B", können Sie das System flexibel ganz nach Ihren Vorstellungen gestalten. Die nachstehenden Diagramme bieten wichtige Hinweise zur Anschlussbelegung.

### Elementare Anschlüsse

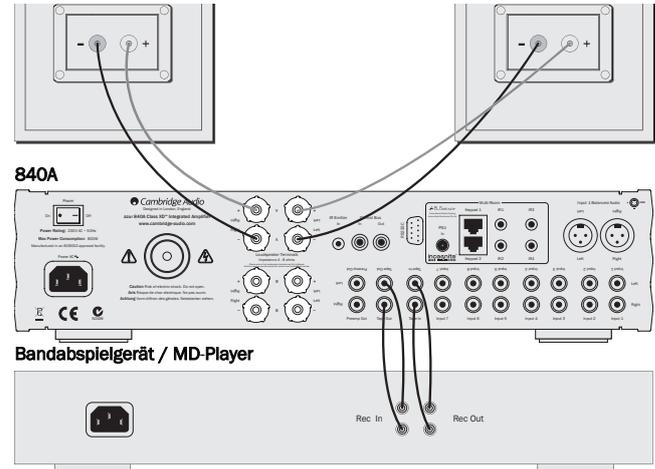
Das folgende Diagramm verdeutlicht die grundlegende Verbindung Ihres Verstärkers mit einem CD-Player und einem Lautsprecherpaar.



### Anschluss eines Bandgeräts (Tape)

Das folgende Diagramm zeigt den Anschluss des Verstärkers an einen Kassettenrekorder oder an ein anderes Gerät mit einer Aufnahme- und Monitor-Verbindung.

Sie können einen beliebigen Kassettenausgang benutzen (da beide das Signal parallel weiterleiten).

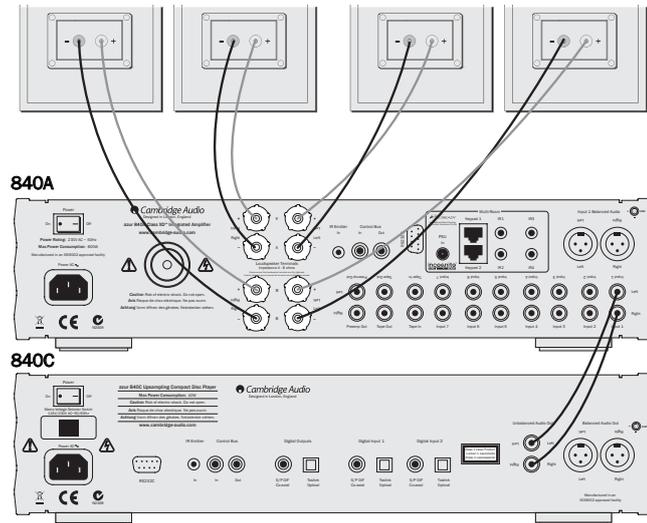


## ANSCHLÜSSE (FORTS.)

### Anschlüsse "Speaker B"

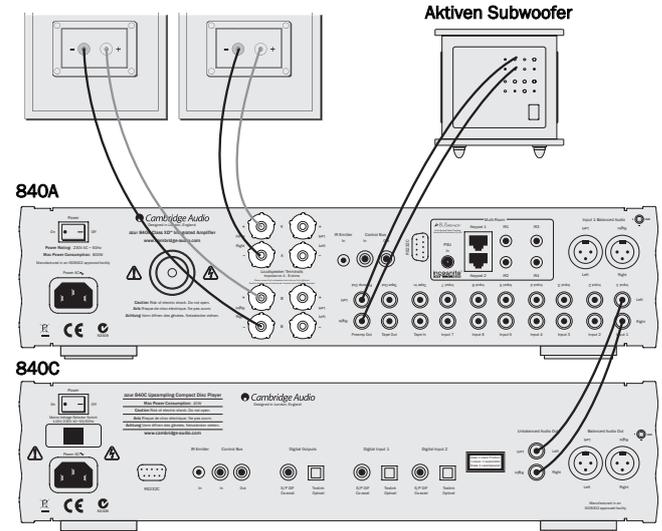
Die Anschlüsse "Speaker B" an der Rückseite des Verstärkers ermöglichen den Anschluss eines zweiten Lautsprecherpaars, z.B. für ein anderes Zimmer. Mit der Taste "Speaker A/B" an der Vorderseite des Verstärkers kann dieses zweite Lautsprecherpaar ein- und ausgeschaltet werden.

**Hinweis:** Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von je 6-8 Ohm zu verwenden.



### Anschlüsse "Pre-Out"

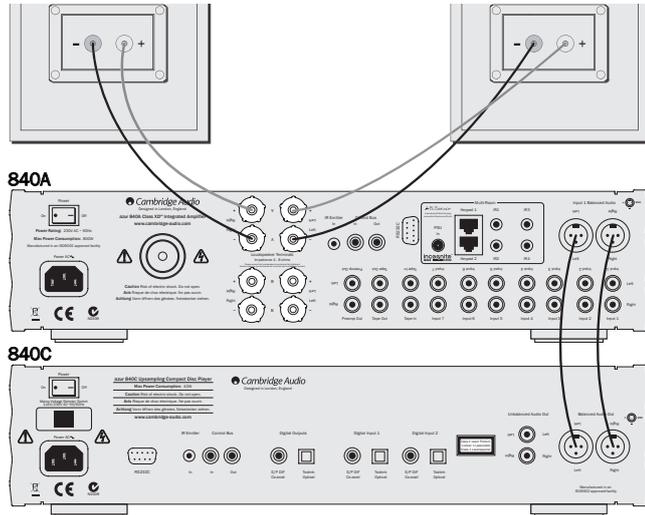
Die Buchsen "Pre-Out" sind zum Anschließen an die Eingangsbuchsen eines Leistungsverstärkers oder eines aktiven Subwoofers gedacht. Das folgende Diagramm zeigt den Anschluss des Verstärkers an einen aktiven Subwoofer über die Eingänge "Line In" am Subwoofer.



## Symmetrische Audio-Anschlüsse

Das folgende Diagramm zeigt den Anschluss des 840H an den Azur 840C Upsampling-CD-Player über die Eingänge "Balanced Audio" mit dreipoligen XLR-Steckverbindern. (Hinweis: Der 840A kann auch an Quellen mit symmetrischen Ausgängen angeschlossen werden, die nicht von Cambridge Audio sind.)

Symmetrische Anschlüssen in einem Audiosystem sind auf das Abweisen von elektrischem Rauschen ausgelegt, das von Stromkabeln



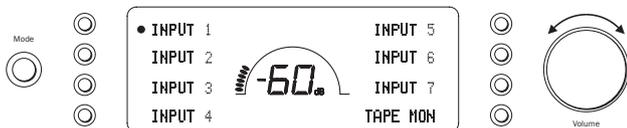
usw. herrührt, sowie auf das Abweisen der Effekte von Rauschströmen, die durch die Masseanschlüsse fließen. Das Grundprinzip der symmetrischen Verbindung ist der Empfang des gewünschten Signals durch Subtraktion mithilfe eines dreipoligen Anschlusses. Ein Signaldraht (heiß - normale Polarität) transportiert das normale Signal, während der andere (kalt - umgedrehte Polarität) eine umgedrehte Version transportiert. Der symmetrische Eingang erkennt den Unterschied zwischen den beiden Leitungen, die das gewünschte Signal bringen. Jede Rauschspannung, die auf beiden Seiten identisch ist (auch Gleichtaktsignale genannt) werden durch Subtraktion ausgeschaltet. Ein weiterer Vorteil ist, dass der Anschluss effektiv den Signalpegel zweimal transportiert und so den Signalrauschabstand verbessert.

Der 840A und der 840C sind so ausgelegt, dass sie die beste Leistung bei einer symmetrischen Verbindung erzielen; es sollten dafür hochwertige Stereo-XLR-XLR-Verbindungen verwendet werden.

## ANWEISUNGEN ZUR BEDIENUNG

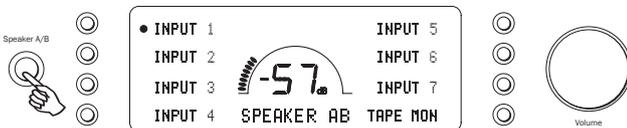
Der 840A hat ein kundenspezifisches Display an der Gerätevorderseite, das den aktuellen Status anzeigt und über das Sie Zugriff auf die Systemkonfigurationsmenüs des 840A haben. Hier können Sie die Höreinstellungen des Verstärkers nach Wunsch einstellen. Das Menüsystem ist einfach navigier- und bedienbar. Verwenden Sie einfach die Eingangswahl-tasten, um eine Funktion ein- (gefüllter Kreis) oder auszuschalten (kein Kreis), und den Lautstärkeregler, um die Einstellungen zu erhöhen oder zu verringern.

### Volume (Lautstärke)



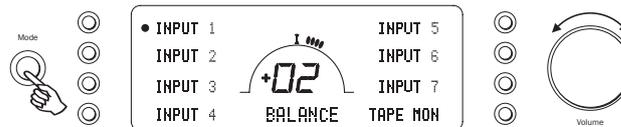
Stellen Sie die Lautstärke mithilfe des Lautstärkereglers auf der Gerätevorderseite (oder mit der Fernbedienung) ein. Das Display zeigt die Lautstärkeänderung in Dezibel (dB) an. "0dB" weist auf maximale Lautstärke hin, wohingegen niedrigere Einstellungen in den negativen Bereich reichen. Diese Anzeigeart können Sie im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) in Lautstärkeeinheiten (0-72) umstellen.

### Speaker A/B (Lautsprecher A/B)



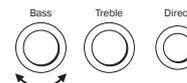
Drücken Sie die Taste "Speaker A/B" (Lautsprecher A/B), um durch die über die Rückseite angeschlossenen Lautsprechersätze zu scrollen: Lautsprecher A, B oder A und B.

### Balance



Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um in den Balance-Modus zu gelangen. "BALANCE" wird auf dem Display angezeigt und kann mithilfe der Lautstärkeregelung eingestellt werden. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus) erneut, um in den Lautstärkemode zurückzukehren, oder warten Sie 5 Sekunden, damit der 840A den Balance-Modus automatisch verlässt.

### Bass / Treble (Bässe/Höhen)



Mit diesen Einstellungen können Sie feinfühlig Änderungen am Klangbild vornehmen. Drücken Sie diese Taste zur Freigabe und drehen Sie sie zum Einstellen (drücken Sie sie erneut ein, sobald die gewünschte Einstellung erreicht ist). In der mittleren Einstellung zeigen diese Funktionen keinerlei Wirkung.

Diese Funktionen wirken sich nur auf das Klangbild aus den Lautsprechern und den Buchsen "Pre-Out" aus; die an die Ausgänge "Tape Out" gesendeten Signale werden nicht verändert. Bei einer hochwertigen CD und einem gut abgeglichenen System sind diese Klangeinstellungen nicht erforderlich und können mit dem Schalter "Direct" ausgeschaltet werden. Das entfernt sie vollständig aus dem Signalweg für optimale Fidelity. Wenn aber die Tonaufnahmequalität nicht optimal ist oder andere Faktoren die Klangqualität beeinträchtigen, sollte das Klangbild mit diesen Funktionen verbessert werden.

## VERSTÄRKEREINSTELLUNG

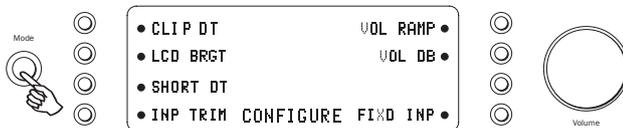
Der 840A verfügt über viele fortgeschrittene Einstellungen, mit denen Sie ihn nach Ihren Vorlieben anpassen können. Sie können den Eingängen Namen geben, die dem jeweiligen Quellengerät entsprechen. Sie können jeden Eingang trimmen, sodass jeder nach den gleichen Lautstärkekriterien Tonsignale empfängt, wenn Sie zwischen den Eingängen und anderen Optionen hin- und herschalten.

### Ändern der Eingangsnamen / Quellenbenennung



Drücken und halten Sie diese jeweilige Eingangswahltaste vier Sekunden lang, um ihren Namen zu ändern. Wenn "Input 1" (Eingang 1) z.B. ein CD-Player ist, nennen Sie ihn "CD" usw. Sie können mit der Lautstärkeregelung durch die verfügbaren Zeichen scrollen. Drücken Sie auf die Taste "LEFT" (Links) oder "RIGHT" (Rechts), um das zu bearbeitende Zeichen auszuwählen. Drücken Sie die Taste "EXT CHAR" (Zeichen erweitern), um den Zeichensatz zu erweitern. Drücken Sie die Taste "OK" zum Bestätigen und Verlassen des Menüs "Input name change" (Eingangsnamensänderung).

### Menü "System Configure" (Systemkonfiguration)



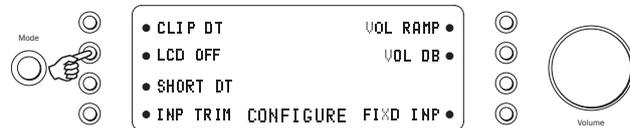
Drücken und halten Sie die Taste "Mode" (Modus), um ins Systemkonfigurationsmenü zu gelangen. Die Menüoptionen sind "Clip detector" (Clip-Erkennung), "LCD brightness" (LCD-Helligkeit), "Speaker short detector" (Lautsprecherkurzschlusserkennung), "Input gain trim" (Eingangsverstärkung trimmen), "Volume ramp" (Lautstärke ein-/ausblenden), "Volume display" (Lautstärkeanzeige) und "Fixed input gain" (Feste

Eingangsverstärkung). Drücken und halten Sie die Taste "Mode" (Modus) erneut, um das Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) zu gelangen.

### Clip detector / Speaker short detector (Clip- / Lautsprecherkurzschlusserkennung)

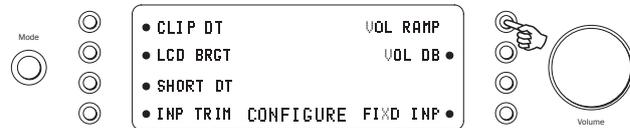
Siehe Abschnitt "CAP5" in diesem Handbuch für weitere Informationen zu den Funktionen "Clip- und Kurzschlusserkennung" des 840A, da beide aktiviert (Standardeinstellung) oder deaktiviert werden können.

### LCD brightness (LCD-Helligkeit)



Drücken Sie die Taste "LCD input select" (LCD-Eingangswahl) im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration), um durch die Einstellungen "bright/dim/off" (hell/gedämpft/aus) des Frontblendendisplays zu scrollen. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

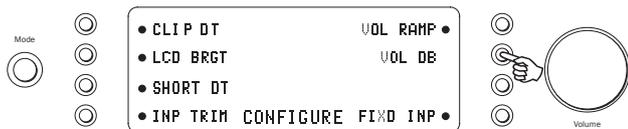
### Volume ramp (Lautstärke ein-/ausblenden)



Der 840A verringert automatisch den Lautstärkenanstieg, wenn er in Standby geht, und erhöht ihn, wenn er wieder eingeschaltet wird. Um diese Funktion auszuschalten, drücken Sie die Eingangswahltaste "VOL RAMP" (Lautstärke ein-/ausblenden) im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) und schalten sie aus. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

## VERSTÄRKEREINSTELLUNG (FORTS.)

### Lautstärkeanzeige



Wählen Sie "VOL DB" (Lautstärke dB) im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration), um die Lautstärkeanzeige von Dezibel (-84 bis 0 dB) auf beliebige Lautstärkeeinheiten (0-71 Einheiten) umzustellen. Drücken Sie die Eingangswahltaste erneut, um die Lautstärke in Dezibel auszuschalten. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

### Input gain trim (Eingangsverstärkung trimmen)

Die relativen Eingangspegel können durch Trimmen der Verstärkung eingestellt werden. Dadurch können alle Eingänge so eingestellt werden, dass sie beim Umschalten hinsichtlich durchschnittlicher Lautstärke gleich sind. Wählen Sie die am lautesten erscheinende Quelle und trimmen Sie ihren Lautstärkepegel, bis er der durchschnittlichen Lautstärke der anderen entspricht. Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen anderen Quellen, die lauter als der Durchschnitt klingen.

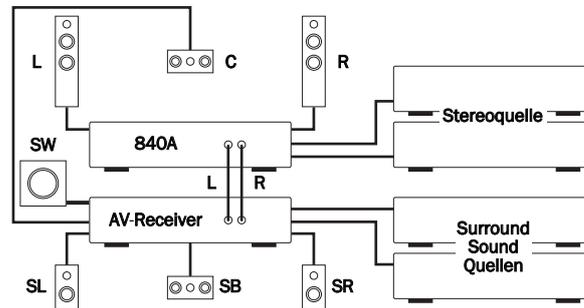


Wählen Sie "INP TRIM" im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration), um das Trimmen der Eingangsverstärkung einzustellen. Wählen Sie den erforderlichen Eingang und stellen Sie die Verstärkung mithilfe der Lautstärkeregelung zwischen 0 und -12 dB ein (der verfügbare Bereich ist kleiner, wenn die Lautstärke sehr niedrig eingestellt ist). Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

### Fixed level inputs (Feste Pegelgänge)

Jeder Eingang des 840A kann auf eine feste Verstärkung eingestellt werden. Jedes Mal, wenn dieser Eingang gewählt wird, wird die Verstärkung automatisch auf diesen Wert eingestellt und kann nicht über die Lautstärkeregelung verändert werden. Mit dieser Funktion können Sie den 840A effektiv als Stereo-Leistungsverstärker verwenden (aber nur für diesen ausgewählten Eingang). Als reiner Stereoverstärker bietet der 840A z.B. die Verstärkung der vorderen linken und rechten Kanäle einer Surround Sound Einrichtung, bei der ein AV-Receiver für die Verstärkung der anderen Kanäle sorgt und die Anlagenlautstärke insgesamt regelt.

In Stereo verwenden Sie den 840A und angeschlossene Stereoquellen wie normal für bestmögliche Tonqualität. Bei Surround Sound wählen Sie den festen Pegelgang, den Sie im 840A gewählt haben, und verwenden den AV-Receiver zum Einstellen der Lautstärke und zum Wählen der Surround Sound Quellen usw. Sie können den festen Pegelgang in "AV-Modus" o.Ä. auf dem 840A umbenennen. Stellen Sie die Anschlüsse wie unten her. Die linken und rechten Vorverstärkerausgänge des AV-Receiver sind mit dem ausgewählten festen Verstärkungseingang auf dem 840A verbunden. Da die Verstärkung auf jeden beliebigen Wert festgelegt werden kann, ist es einfach, den Pegel des 840A an den anderer AV-Kanäle anzupassen.



# 840A Klasse XD Integrierter Verstärker

Zum Einstellen einer festen Lautstärke für eine Quelle wählen Sie "FIXED INP" im Menü "System Configure":

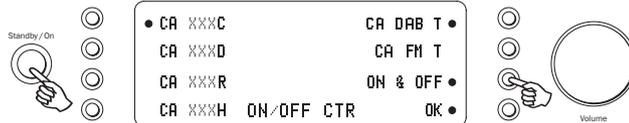


Wählen Sie den erforderlichen Eingang und stellen Sie die Verstärkung mithilfe der Lautstärkeregelung ein (die Einstellung "OFF" (Aus) deaktiviert den Eingang nicht). Wenn eine Quelle einen festen Eingang hat, ist Balance immer auf neutral eingestellt. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

## Menü "On/Off control" (Ein/Aus-Steuerung)

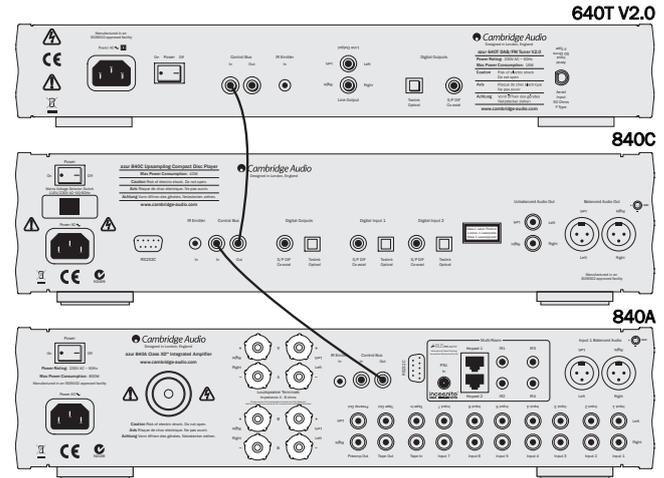
Beim Umschalten in und aus dem Standby-Modus kann der 840A automatisch andere angeschlossenen Cambridge Audio Azur Modelle ein- und ausschalten, die Control-Bus-Buchsen haben. Für diese Funktion müssen alle Geräte über RCA/Phono-Leitungen (siehe Diagramm) miteinander verbunden sein. Die Control-Bus-Buchsen sind orangefarben farbcodiert. Stellen Sie eine Verbindung zwischen dem 840A Control-Bus-Ausgang und dem Control-Bus-Eingang im anderen Azur Modell (z.B. 840C) her. Führen Sie diese Verbindungskette zu anderen Azur Modellen nach Bedarf weiter.

Bei eingeschaltetem 840A drücken und halten Sie die Taste "Standby/On" (Standby/Ein), bis "ON/OFF CTR" (Steuerung ein/aus) auf dem Display angezeigt wird:



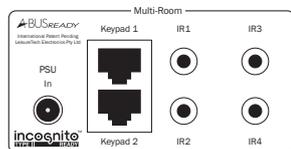
Wählen Sie die angeschlossenen Azur Modelle mit der entsprechenden Eingangswahltaste. Z.B. "CA XXXC" für einen Azur CD-Player (540C V2, 640C V2), "CA XXXD" für einen Azur DVD-Player, "CA DAB T" für einen Azur DAB-Tuner usw.

Drücken Sie die Taste "ON & OFF" (Ein/Aus), um durch die Optionen von "ON" (Ein - schaltet alle Azur Geräte ein), "OFF" (Aus - schaltet alle Azur Geräte in Standby) oder "ON & OFF" (Ein/Aus - schaltet alle Azur Geräte ein und in Standby) zu scrollen. Drücken Sie auf OK, um zu bestätigen und zu beenden.



## MEHRRAUMSYSTEM

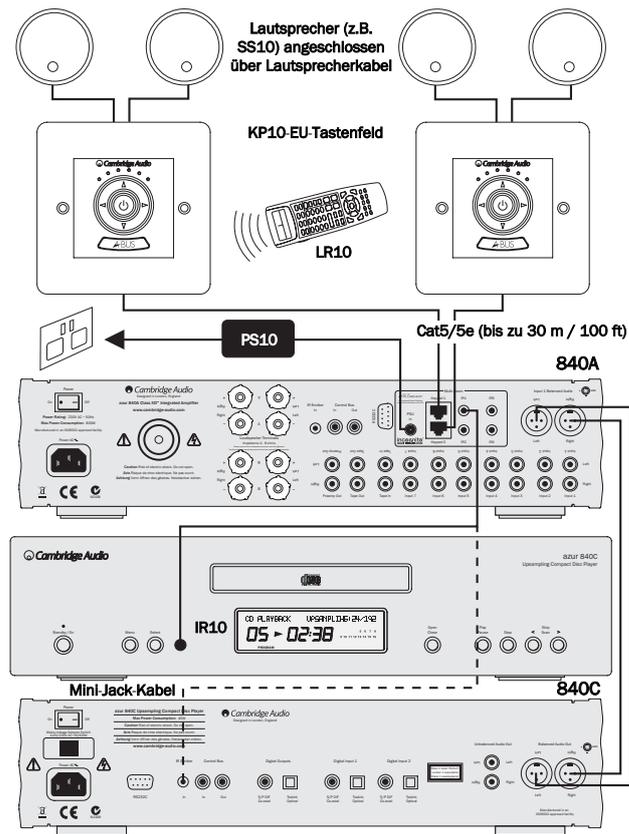
Der Azur 840A verfügt über Incognito Ready™ / A-BUS™ Ready Ausgänge, die eine Mehrraumfähigkeit ermöglichen. Ein oder zwei verstärkte Tastenfelder können am Verstärker (mit Cat5/5e-Kabeln und RJ45-Steckern) angeschlossen werden, um Mehrraum-Audio in einem Raum oder zwei weiteren Räumen oder Zonen zu bieten. Die Tastenfelder werden durch ein externes PSU (erforderlich) über Cat5/5e-Kabel mit Strom versorgt, sodass kein Netzanschluss in den weiteren Räumen erforderlich ist.



Der 840A ist Incognito Ready Typ II, d.h. die Tastenfelder können unabhängig vom Verstärker die Lautstärke/Bass/Treble usw. regeln, sie können individuell ein- und ausgeschaltet werden und sie können eine andere Quelle wiedergeben, als aktuell im Verstärker ausgewählt ist. Beide Tastenfelder können jedoch nicht unabhängig voneinander unterschiedliche Quellen wiedergeben.

A-Bus ist ein Standard, der Kompatibilität zwischen der Ausrüstung verschiedener Hersteller zulässt. Es können daher A-BUS-kompatible Tastenfelder anderer Hersteller verwendet werden. In Verbindung mit unseren eigenen Incognito KP10 Tastenfeldern gibt es einige Zusatzfunktionen, wie z.B. die Möglichkeit die Quelle am Verstärker über das Tastenfeld zu ändern.

Damit Sie die Quellenausrüstung von einem anderen Raum aus bedienen können, wird ein IR-Sender (IR10) in einen der IR-Ausgänge auf der Geräterückseite gesteckt und dann über das IR-Fenster des Quellengeräts verbunden. Alternativ kann an unseren Geräten, die IR-Sendereingänge haben, ein Mini-Jack-Anschluss verwendet werden. Befehle, die von den Tastenfeldern empfangen werden, können nun an die Quellenausrüstung über den Verstärker zurückgeschickt werden.



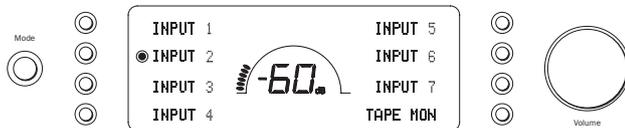
Die Quellenausüstung kann dann von anderen Räumen aus mithilfe der Fernbedienung der Quellenausüstung oder mithilfe einer lernfähigen Fernbedienung bedient werden. Mit der lernfähigen Incognito-LR10-Fernbedienung können Sie die Tastenfelder uneingeschränkt bedienen, sie "lernt" die Fernbedienungscodes der Fernbedienung des Quellengeräts (einschließlich der von anderen Herstellern) und ändert den Quelleneingang am Verstärker usw.

Auf dem Frontblendendisplay des 840A sind die zusätzlichen Mehrraumzonen durch Kreisumrisse neben der Eingangsquelle angezeigt (siehe Abb. 1). Bei der Wiedergabe der gleichen Quelle überlappen sich der Kreisumriss und der gefüllte Kreis (siehe Abb. 2).

**Abb. 1** - ein oder beide Tastenfelder geben eine andere Quelle (Input 2 - Eingang 2) als der Verstärker (Input 1 - Eingang 1) wieder.



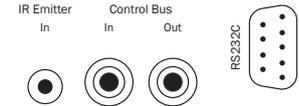
**Abb. 2** - ein oder beide Tastenfelder geben die gleiche Quelle (Input 2 - Eingang 2) wie der Verstärker (Input 2 - Eingang 2) wieder.



Für weitere Informationen zum Incognito Mehrraumsystem wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Cambridge Audio Händler.

## VERWENDUNG VON KUNDENSPEZIFISCHEN SYSTEMEN

Der 840A hat einen Control-Bus-Ein-/Ausgang, mit dem unmodulierte Fernbedienungsbefehle (positive Logik, TTL-Ebene) elektrisch vom Gerät empfangen und bei Bedarf an ein anderes Gerät weitergeleitet werden kann. Diese Steuerbefehle werden normalerweise von kundenspezifischen Systemen (Mehrraumsystemen) oder fernen IR-Empfängersystemen generiert. Die Control-Bus-Buchsen sind orangefarben farbocodiert.



Ein IR-Sendereingang ist auch vorhanden, mit dem modulierte IR-Fernbedienungsbefehle vom Gerät elektrisch empfangen werden können. Befehle an diesem Eingang steuern nur das Gerät und werden nicht unmoduliert an den Control-Bus-Ausgang weitergeleitet. Ein RS232-Port verfügt auch über Funktionen, mit denen der 840A von kundenspezifischen Systemen gesteuert werden kann.

Darüber hinaus verfügen die Geräte über direkte Infrarot-/Steuercodes sowie Umschaltcodes für einige ihrer Funktionen, um das Programmieren von kundenspezifischen Systemen zu vereinfachen. Direkte Ein-/Aus- und Stummschaltbefehle können auf der mitgelieferten Fernbedienung folgendermaßen aufgerufen werden, um den Umgang mit den kundenspezifischen Systemen zu erlernen:

1. Drücken und halten Sie die Taste "Standby/On". Die Fernbedienung generiert zuerst den normalen Standby-Befehl (Umschalten). Halten Sie die Taste gedrückt und nach 12 Sekunden wird der Befehl "Verstärker einschalten" generiert. Wenn Sie die Taste weitere 12 Sekunden gedrückt halten, wird der Befehl "Verstärker ausschalten" generiert.
2. Drücken und halten Sie die Taste "Mute" (Stummschaltung). Die Fernbedienung generiert zuerst den normalen Stummschaltbefehl (Umschalten). Halten Sie die Taste gedrückt und nach 12 Sekunden wird der Befehl "Stummschaltung einschalten" generiert. Wenn Sie die Taste weitere 12 Sekunden gedrückt halten, wird der Befehl "Stummschaltung ausschalten" generiert.

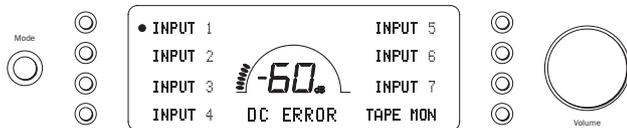
Eine vollständige Codetabelle und ein RS232-Protokoll für dieses Gerät finden Sie auf der Cambridge-Audio-Website unter [www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com).

## CAP5 - FÜNFFACHES SCHUTZSYSTEM

Cambridge Audio hat ein firmeneigenes Schutzsystem entwickelt, um die Zuverlässigkeit und lange Nutzungsdauer der Cambridge Audio Verstärker sicherzustellen. Dieses Schutzsystem umfasst fünf Hauptschutzmethoden:

### 1. DC-Erkennung

*Symptom* - Das Gerät hat sich während des Betriebs ausgeschaltet. Auf dem Display blinkt "DC ERROR" (Gleichstromfehler).

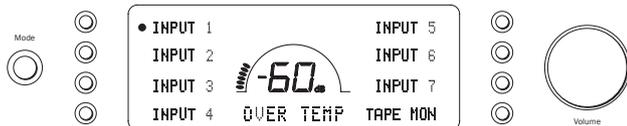


*Beschreibung* - CAP5 bietet Lautsprecherschutz, wenn der Ausgang des Verstärkers zu einer hohen, konstanten Spannung (DC) aufgrund eines internen Fehlers wechselt. Das ist zwar ein seltener Fehler, dessen Erkennung jedoch teure Lautsprecher schützen kann.

*Abhilfe* - Aufgrund der erforderlichen Empfindlichkeit des DC-Schutzkreises kann ein abruptes Abschneiden des Signals (Hard Clipping) des Verstärkers ein Auslösen des DC-Schutzes verursachen. Wenn dieser Fehler auftritt, schalten Sie das Gerät bitte aus, dann schalten Sie es wieder ein und überprüfen seine Funktion bei verringerter Lautstärke. Wenn der DC-Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

### 2. Erkennung von zu hoher Temperatur

*Symptom* - Das Gerät hat sich während des Betriebs ausgeschaltet. Auf dem Display blinkt "OVER TEMP" (Temperaturobergrenze).



44 Azur Klasse XD Integrierter Verstärker

*Beschreibung* - CAP5 umfasst eine Temperaturerkennung, die konstant die von den Ausgangsgeräten generierte Wärme überwacht. Wenn die überwachte Temperatur den Höchstwert (geeignet zwischen den Grenzwerten von Ausgangsgeräten) erreicht, wird der Verstärker automatisch in einen Fehlermodus umgeschaltet. Das Gerät sollte mindestens 15 Minuten lang ausgeschaltet bleiben, um ausreichend abzukühlen. Wenn das Gerät nicht vollständig ausgekühlt ist, wird die Temperaturobergrenze umso schneller wieder erreicht, sobald der Verstärker eingeschaltet wird. Wenn die Lautsprecherimpedanz niedrig ist, kann die Temperatur des Verstärkers schneller steigen, da der Verstärker mehr arbeiten muss. Wenn der Verstärker in einem Schrank angebracht ist oder die Ventilationsöffnungen verstopft sind, kann der Temperaturschutz schon nach kürzester Hörzeit eingeschaltet / neu eingeschaltet werden.

*Abhilfe* - Benutzerbedingter Fehler. Die Innentemperatur der Ausgangstransistoren hat die Temperaturobergrenze erreicht. Das Gerät ist nicht beschädigt, es sollte jedoch mindestens 15 Minuten lang ausgeschaltet bleiben, um ausreichend abzukühlen, bevor Sie die Taste "Standby" drücken und das Gerät wieder in normalen Betrieb nehmen.

### 3. Überspannungs-/Überstromerkennung

*Symptom* - Auf dem Display blinkt "OVERLOAD ERROR" (Überlast).



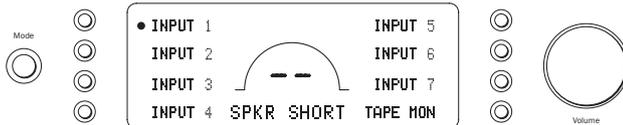
*Beschreibung* - CAP5 bietet V/I-Schutz durch eine konstante Überwachung der Ausgangstransistoren, damit sie innerhalb ihres sicheren Betriebsbereichs (Safe Operating Area - SOA) arbeiten. Der SOA ist ein Grenzwertsatz, der vom Ausgangstransistoren-Hersteller für mehr Zuverlässigkeit bereitgestellt wird. Der 840A ist tolerant gegenüber kurzzeitiger Überlastung, indem er den Treiber der Ausgangstransistoren steuert. Wenn die Überlastung längere Zeit anhält, trennen die Ausgangsrelais den Verstärker von den Lautsprechern und auf dem Display blinkt "OVERLOAD". Der Verstärker bleibt in diesem Zustand, bis die Taste "Standby/ON" (Standby/Ein) gedrückt wird, um ihn zurückzusetzen.

**Abhilfe** - Der Widerstand an den Lautsprecheranschlüssen ist zu niedrig. Überprüfen Sie, ob es einen Kurzschluss zwischen den Lautsprecheranschlüssen gibt.

**Hinweis:** Wenn die Anzeige gleich bleibt und mehrere Lautsprecher an jedem Lautsprecherausgang verwendet werden, entfernen Sie bitte ein Lautsprecherpaar und versuchen Sie es erneut. Wenn zu viele Lautsprecher am Verstärker angeschlossen sind, fällt der Lastwiderstand ab und der Verstärker überhitzt. CAP5 schützt vor dieser Situation. Wenn die Anzeige bei nur einem angeschlossenen Lautsprecherpaar gleich bleibt, kann in einem oder beiden der Lautsprecher ein Defekt vorliegen.

## 4. Kurzschlusserkennung

**Symptom** - Das Gerät ist aus dem Standby nicht aufgewacht. Auf dem Display blinkt "SPKR SHORT" (Lautsprecherkurzschluss).



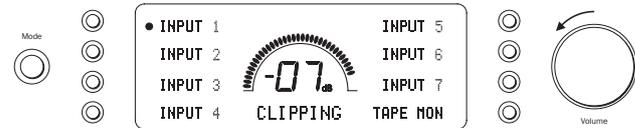
**Beschreibung** - Beim Einschalten nach Standby überprüft CAP5 die Lautsprecheranschlüsse auf einen versehentlich ausgelösten Kurzschluss (auf dem Display blinkt "SPKR CHECK"). Wenn der gemessene Gesamtwiderstand an den Lautsprecheranschlüssen zu niedrig ist, wird der Verstärker im Standby-Modus erst eingeschaltet, wenn der Fehler behoben wurde und ein erneutes Einschalten versucht wird (auf dem Display blinkt "SPKR SHORT").

**Abhilfe** - Benutzerbedingter Fehler. Es kann ein Kurzschluss zwischen den Lautsprecheranschlüssen vorliegen. Überprüfen Sie alle Lautsprecherverbindungen, bevor Sie das Gerät aus dem Standby einschalten (auf dem Display blinkt "SPKR CHECK", dann "SPKR OK", wenn Kurzschluss behoben ist).

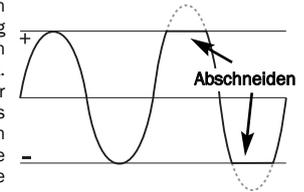
Die Kurzschlusserkennung kann ausgeschaltet werden, indem Sie die Taste "SHORT DT" beim Ausschalten des 860A im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) gedrückt halten. Das ist nur erforderlich, wenn die Lautsprecher einen sehr niedrigen Gleichstromwiderstand haben.

## 5. Intelligente Abschneiderkennung (Clipping)

**Symptom** - Lautstärke wird automatisch verringert, "CLIPPING" wird auf dem Frontblendendisplay angezeigt.



**Beschreibung** - CAP5 kann erkennen, wenn der Verstärker seinen Ausgang abschneidet oder übersteuert, was die Lautsprecher beschädigen und den Ton verschlechtern kann. Abschneidverzerrung wird durch hohe Lautstärken erzeugt, wenn das Ausgangssignal kurz außerhalb des max. Spannungsbereichs läuft, das der Verstärker bieten kann. Dadurch werden die Spitzen des Signals abgeflacht. Wenn CAP5 ein Abschneiden erkennt, wird die Lautstärke automatisch verringert, bis CAP5 keine verzerrten Ausgangssignale mehr erkennt.



Die Clipping-Erkennung kann ausgeschaltet werden, indem Sie die Taste "CLIP DT" beim Ausschalten im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) drücken.

**Hinweis:** Ein Deaktivieren der Abschneiderkennung wird nicht empfohlen, da diese Funktion zum Schutz des Verstärkers und der Lautsprecher hinzugefügt wurde.

## FEHLERSUCHE

### Das Gerät ist ohne Strom

Kontrollieren Sie den korrekten und festen Sitz des Netzkabels in der Steckdose und am Gerät.

Überprüfen Sie die Funktion der Steckdose, eventuell durch Anschluß einer Lampe oder eines anderen Gerätes.

### Kein Ton über die Lautsprecher

Möglicherweise befindet sich der Verstärker noch im Standby Modus. Schalten Sie ihn ein.

Überprüfen Sie alle Verbindungen zu den anderen Geräten und die Lautsprecheranschlüsse.

Eventuell ist die Tape Monitor- Funktion eingeschaltet. Schalten Sie diese ab, es sei denn, Sie möchten das Programm eines angeschlossenen Recorders wiedergeben.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht stummgeschaltet ist.

### Kein Ton auf einem Kanal

Überprüfen Sie alle Verbindungen zu den anderen Geräten und die Lautsprecheranschlüsse.

Stellen Sie den Balance Regler in die Mittelposition.

### Laute Störgeräusche oder Brummen in den Lautsprechern

Überprüfen Sie verschiedene Tonquellen bezüglich der Störungen. Tritt das Problem nur bei einer Quelle auf (z.B. CD-Player), oder sind die Störungen nur auf einem Kanal zu hören, dann ist eventuell ein Verbindungskabel defekt. Sind die Störungen auf beiden Kanälen zu hören, handelt es sich meistens um Einstreuungen, verursacht durch externe Geräte oder kritische Kabelführung.

### Es können keine Aufnahmen gemacht werden

Überprüfen Sie die Verbindungen zu den Tape In & Rec Out 1/2 Buchsen.

### Diffuses Klangbild / Eingeschränkte Stereo Perspektive

Möglicherweise ist bei einer oder beiden Lautsprecherverbindungen die Polung vertauscht. Kontrollieren Sie den korrekten Anschluß von + & - .

### Meldung auf blinkt auf dem Display

Siehe Abschnitt zu CAP5-Schutzsystem.

## TECHNISCHE DATEN

### 840A

<b>Leistungsaufnahme</b>	120W RMS in 8 Ohm 200W RMS in 4 Ohm
<b>THD (ungewichtet)</b>	< 0.0015% 1 kHz bei 80 % Nennleistung  < 0.015% 20 Hz - 20 kHz bei 80 % Nennleistung
<b>Frequenzgang</b>	10 Hz - 50 kHz +/- 1 dB
<b>Signalrauschabstand (s. 1 W/8 Ohm)</b>	> 83 dB
<b>Eingangsimpedanz</b>	Eingang 1 (symmetrisch) 10 kOhm Eingänge 2-7 68 kOhm Bandeingang 68 kOhm
<b>Endverstärker-Dämpfungsfaktor</b>	> 110 bei 1 kHz
<b>Max. Leistungsaufnahme</b>	800W
<b>Min. Leistungsaufnahme</b>	Aktiv (kein Signal) 70 W Standby 7W
<b>Bass/Höhenregler</b>	Shelving-Typ. Max bass boost/cut +/- 10 dB bei 10 Hz Max treble boost/cut +/- 7.5 dB bei 20 kHz
<b>Abmessungen (HxBxT)</b>	115 x 430 x 385mm (4.5 x 16.9 x 15.2")
<b>Gewicht</b>	15.0kg (33Lbs)

Dieses Handbuch soll die Installation und Verwendung dieses Geräts möglichst einfach machen. Informationen in diesem Handbuch wurden zur Drucklegung sorgfältig auf Genauigkeit geprüft. Cambridge Audio verbessert seine Produkte jedoch fortlaufend, sodass Konstruktion und technische Daten jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden können. Wenn Sie Fehler bemerken sollten, wenden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse an uns: support@cambridgeaudio.com

Dieses Handbuch enthält firmeneigene Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch darf weder als Ganzes noch in Teilen auf mechanische, elektronische oder andere Weise in welcher Form auch immer ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert werden. Alle Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

Incognito und Incognito Ready sind Warenzeichen von Cambridge Audio Ltd. Alle Rechte vorbehalten. Internationale Patente von Cambridge Audio Ltd. für Klasse XD Technologie angemeldet.

© Copyright Cambridge Audio Ltd 2006

A-BUS und A-BUS Ready sind eingetragene Warenzeichen von LeisureTech Electronics Pty Ltd Australien.

## HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Cambridge Audio garantiert Ihnen, dass dieses Produkt keine Material- und Herstellungsfehler (wie im Folgenden näher erläutert) aufweist. Cambridge Audio repariert oder ersetzt (nach der freien Entscheidung von Cambridge Audio) dieses Produkt oder ein eventuelles defektes Teil in diesem Produkt. Die Garantiedauer kann in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein. Wenn Sie Fragen zu der Garantie haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie den Kaufnachweis immer auf.

Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an den von Cambridge Audio autorisierten Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Sollte dieser Händler nicht in der Lage sein, Ihr Cambridge Audio-Produkt zu reparieren, kann dieser das Produkt an Cambridge Audio oder eine autorisierte Cambridge Audio-Kundendienststelle zurücksenden. Das Produkt muss entweder in der Originalverpackung oder einer Verpackung, die einen gleichwertigen Schutz bietet, versandt werden.

Sie müssen einen Kaufnachweis in Form einer Kaufurkunde oder einer quittierten Rechnung vorlegen, wenn Sie einen Anspruch auf Garantieleistungen geltend machen. Aus diesem Kaufnachweis muss abzulesen sein, dass sich das Produkt im Garantiezeitraum befindet.

Diese Garantie wird ungültig, wenn (a) die bei der Herstellung angebrachte Seriennummer bei diesem Produkt geändert oder entfernt wurde oder (b) dieses Produkt nicht bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft wurde. Wenden Sie sich an Cambridge Audio oder den lokalen Cambridge Audio-Vertrieb in Ihrem eigenen Land, um sicher zu stellen, dass Ihre Seriennummer nicht geändert wurde und/oder dass Sie bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft haben.

Die Garantie gilt nicht für kosmetische Schäden oder Schäden durch höhere Gewalt, Unfälle, unsachgemäße Behandlung, Unachtsamkeit, kommerziellen Einsatz oder durch Änderungen des Produkts bzw. von Teilen des Produkts. Diese Garantie umfasst keine Schäden durch unsachgemäßen Betrieb, unsachgemäße Wartung oder Installation oder durch Reparaturen, die von anderen Personen als von Cambridge Audio oder einem Cambridge Audio-Händler oder einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter, der von Cambridge Audio für das Ausführen von Garantieleistungen befugt ist, vorgenommen werden. Durch jede nicht autorisierte Reparatur wird diese Garantie unwirksam. Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die verkauft werden AS IS (WIE SIE SIND) oder WITH ALL FAULTS (MIT ALLEN FEHLERN).

DIE HAFTUNGSANSPRÜCHE DES BENUTZERS BESCHRÄNKEN SICH AUF DIE IN DIESER GARANTIE ENTHALTENEN REPARATUREN ODER ERSATZLEISTUNGEN. CAMBRIDGE AUDIO HAFTET NICHT FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN DURCH DIE VERLETZUNG IRGEND EINER AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIE BEI DIESEM PRODUKT. AUßER DORT, WO DIES GESETZLICH UNTERSAGT IST, IST DIESE GARANTIE EXKLUSIV UND TRITTSIE AN DIE STELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIE, WELCHER ART AUCH IMMER, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, VERKAUFSGARANTIE UND FUNKTIONSGARANTIE FÜR EINEN PRAKTISCHEN ZWECK.

Einige Länder und US-Staaten erlauben keinen Ausschluss oder keine Beschränkung von zufälligen oder Folgeschäden bzw. impliziten Garantien, so dass die oben genannten Ausschlüsse für Sie eventuell nicht gelten. Diese Garantie erteilt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; es ist auch möglich, dass Sie andere Rechtsansprüche haben, die in jedem Staat und jedem Land anders aussehen können.



 *Cambridge Audio*

**azur 840A**



[www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com)

Part No. AP18646/2